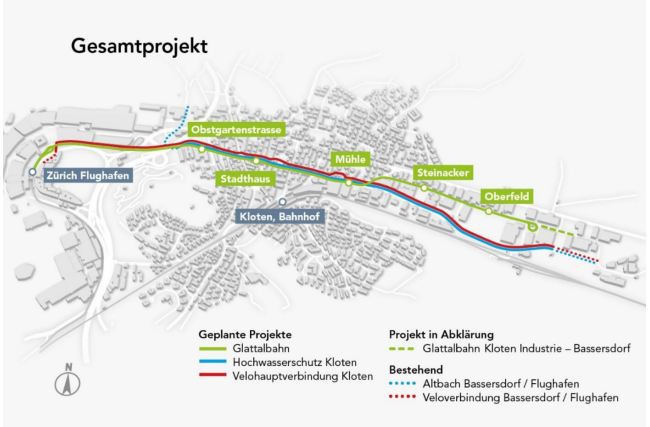
Road Safety Audit (RSA)

Die Glattalbahn wird ab dem Flughafen Zürich bis zur Stadtgrenze von Bassersdorf verlängert. Die rund 3.3 Kilometer lange Tramlinie wird in drei Losen durch verschiedene Projektteams geplant. Das komplexe Bauvorhaben umfasst die Projektierung der Tramgleise inklusive Neuorganisation des Strassenraumes von Fassade zu Fassade. Für den Lansamverkehr ist zudem eine attraktive und direkte Velo- und Fusswegverbindung auf gesamter Streckenlänge vorgesehen. Das Tram wird zusammen mit dem Langsamverkehr vom Flughafen kommend mittels eines Viadukts über die Flughafenautobahn direkt ins Zentrum von Kloten geführt.

Im Jahre 2020 durfte die Emch+Berger WSB AG die Erarbeitung eines vorgezogenen Road Safety Audits (vRSA) auf Stufe Vorprojekt personell unterstützen. Im Jahr 2022 erhielt die Emch+Berger WSB AG den Zuschlag für die Auditierung aller Lose. Auf Stufe Bauprojekt wurden Road Safety Audits (RSA) erarbeitet und Massnahmenvorschläge für das weitere Vorgehen in Monitoringsberichten festgehalten. Die Bearbeitung erfolgte zusammen mit den Kollegen der Emch+Berger Verkehrsplanung AG, welche das Auditorenteam personell verstärkten.



Ort
Glattalbahn-Verlängerung Kloten

Kunde
VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG

Zeitraum: 2020 - 2022

Erbrachte Leistungen
- Unterstützung bei vRSA auf Stufe Vorprojekt (2020)
- Erarbeitung RSA auf Stufe Bauprojekt (2022)
- Auditierung aller drei Projektlose

Charakteristische Angaben
- Glattalbahnverlängerung für CHF 281 Mio.
- Neubau Velohauptverbindung für CHF 73 Mio.